

Helikoptergeld

1

Geld kann auf zweierlei Wegen entstehen:

- ① durch die **Notenbank** (Erhöhung der Notenbankgeldmenge gegen Sicherheit oder als Helikoptergeld gemäss den Punkten 2 bis 5 [**'Outside money'**¹])
- ② durch die **Geschäftsbanken**, indem sie durch Kreditgewährung zur Entstehung von Buchgeld via Sichteinlagen beitragen (**'Inside money'**¹)

2

Gemäss Wikipedia² ist **Helikoptergeld** eine **spezielle Geldschöpfung** durch die Notenbank, bei der das geschaffene Geld nicht wie bei der quantitativen Lockerung (Quantitative easing) an die Banken gegen Anleihen, sondern direkt an den Staat oder sogar an die Bürger ohne Gegenleistung ausbezahlt wird.

3

Im Gegensatz zur quantitativen Lockerung ist beim **Helikoptergeld keine Rückzahlung** vorgesehen.

4

Gegenwärtig wird Helikoptergeld als **Mittel der Wirtschaftsankurbelung** bzw. der **Erreichung eines Inflationsziels** (z.B. Inflation < 2 %) diskutiert. Es ist fraglich, ob Helikoptergeld zielführend ist, da die gegenwärtig praktizierte quantitative Lockerung nur beschränkte Wirkungen zeigt. Gegner weisen vor allem auf die **drohende Hyperinflation** hin.

5

In welchen **Formen** wird Helikoptergeld geschaffen?

- ① Ein Staat lässt sich Teile des Haushalts durch Geldübertragungen der Notenbank finanzieren. Es besteht die Gefahr zukünftiger Abhängigkeit von solchen Geldleistungen.
- ② Den gleichen Effekt haben Gewinnausschüttungen der Notenbank an den Staat oder an die Gliedstaaten.
- ③ Selbst die quantitative Lockerung kann langfristig wie Helikoptergeld wirken, nämlich dann, wenn die quantitative Lockerung während langer Zeit praktiziert wird oder gar keine Rückzahlung der Anleihen erfolgt.

¹ Begriffe nach 'The Economist', Kindle-Ausgabe, Artikel 'The next leap', 25.6.2016

² Artikel 'Helikoptergeld'